



Landesrat Achleitner: Neuaufstellung des Strategie-Boards treibt Umsetzung der öö. Tourismusreform weiter voran

Wirtschafts- und Tourismus-Landesrat Markus Achleitner: „Aus 104 mach 7 – neue Tourismusstruktur in Oberösterreich erhält durch Neubesetzung des Strategie-Boards des Oberösterreich Tourismus zusätzliche Impulse“

„Aus 104 mach 7 – unter diesem Motto wurde die größte Reform in der Tourismusgeschichte Oberösterreichs vollzogen. Mit nunmehr sieben Tourismusverbänden hat sich die Tourismus- und Freizeitwirtschaft in unserem Bundesland noch schlagkräftiger aufgestellt. Die Umsetzung der neuen Tourismusstruktur erhält durch die Neubesetzung des Strategie-Boards als zentrales Beratungsgremium für den Oberösterreich Tourismus nun einen zusätzlichen Schub“, betont Wirtschafts- und Tourismus-Landesrat Markus Achleitner. Der Mühlviertler Christian Naderer übernimmt mit 1. Mai 2026 den Vorsitz des Strategie-Boards von Robert Seeber, der diese Position nach acht Jahren zurücklegt. Auch Seebers Stellvertreter, der Gmundner Schifffahrtsunternehmer Karlheinz Eder, scheidet aus dem strategischen Beratungsgremium der Landes-Tourismusorganisation aus. Anstelle von Seeber und Eder werden der Traunkirchner Hotelier Wolfgang Gröller und Matthias Hinterberger, Hotel- und Campingplatzbetreiber in St. Wolfgang, neue Mitglieder des Strategie-Boards. Wolfgang Gröller wird auch Stellvertreter des neuen Vorsitzenden Christian Naderer.

„Unter der Prämisse ‚Das Ganze ist mehr als die Summe der Teile‘ wurde durch den Zusammenschluss die Sichtbarkeit der sieben Tourismusverbände Oberösterreichs national und international gestärkt und deren Schlagkraft durch die Bündelung von Ressourcen weiter erhöht“, unterstreicht Landesrat Achleitner. „Die Umsetzung der neuen Struktur läuft bereits auf vollen Touren. Die gemeinsame Zielsetzung: Ein ganzjähriger und saisonunabhängiger Tourismus mit neuen wertschöpfungsstarken Angeboten, die auch den Einheimischen zugutekommen“, erklärt Landesrat Achleitner. „Zusätzliche

Impulse und noch mehr Umsetzungsstärke wird auch die Neuaufstellung des Strategie-Boards des OÖ Tourismus bringen. Mit der Bestellung von Wolfgang Gröller und Matthias Hinterberger wird auch das Salzkammergut als größte und nächstgrößte Tourismusregion Oberösterreichs künftig noch stärker im Strategie-Board vertreten sein“, hebt Landesrat Achleitner hervor.

Mit Christian Naderer übernimmt künftig ein erfahrener Touristiker den Vorsitz des Strategie-Boards. Naderer ist unter anderem Aufsichtsratsvorsitzender des Tourismusverbands Mühlviertel sowie Bezirksstellenobmann der Wirtschaftskammer Freistadt. Dem Strategie-Board gehört er seit 2018 an. „Mit Christian Naderer tritt ein profilierter Tourismus-Experte mit ausgewiesenem Know-how in Marketing und Strategie an die Spitze des Strategie-Boards. Er hat die Formierung des Tourismusverbands Mühlviertel hervorragend angeleitet und ist mit den Anliegen der Touristikerinnen und Touristiker in unseren Regionen bestens vertraut“, so Landesrat Achleitner.

„Die beiden neuen Strategie-Board-Mitglieder Wolfgang Gröller und Matthias Hinterberger haben wichtige und erfolgreiche touristische Leitbetriebe im Salzkammergut aufgebaut. Sie bringen ebenfalls ihre Expertise als Unternehmer in das strategische Beratungsgremium ein“, betont Landesrat Achleitner. Wolfgang Gröller ist Hotelier und Geschäftsführer der Gröller Hospitality am Traunsee, Matthias Hinterberger ist Hotel- und Campingplatzbetreiber am Wolfgangsee und war zuletzt Aufsichtsratsvorsitzender des Tourismusverbands St. Wolfgang.

Der Linzer Gastronom und langjährige Obmann der Sparte Tourismus- und Freizeitwirtschaft in der Wirtschaftskammer Oberösterreich, KommR Robert Seeber, war ebenfalls stets eine treibende Kraft des Strategie-Boards des Oberösterreich Tourismus. „Robert Seeber hat das Strategie-Board, das durch das oberösterreichische Tourismusgesetz 2018 ins Leben gerufen wurde, als erster Vorsitzender geführt und das Gremium wesentlich geprägt. Die großen Meilensteine der vergangenen Jahre, von der Landes-Tourismusstrategie 2030 bis zur jetzt abgeschlossenen Strukturreform, hat Robert Seeber als Praktiker

mit enormer Fachkompetenz wesentlich mitgestaltet“, würdigt Landesrat Achleitner.

Der Geschäftsführer der Traunsee Schifffahrt, Karlheinz Eder, ist seit vielen Jahren ein starker Treiber der strategischen Weiterentwicklung der Tourismuswirtschaft im Salzkammergut und im Bundesland. „Karlheinz Eder hat nicht nur als Aufsichtsratsvorsitzender die Gründung des Tourismusverbandes Traunsee-Almtal vorangetrieben. Als Verbinder und integrierende Kraft hat er auch starken Anteil an der Entwicklung der gemeinsamen Destination Salzkammergut. Mit seinem großen Erfahrungsschatz und seinem Weitblick hat er die Arbeit des Strategie-Boards, dem er seit dessen Gründung 2018 als stellvertretender Vorsitzender angehörte, vielfältig bereichert“, so Landesrat Achleitner.

Das Strategie-Board ist als Beratungsgremium für die Geschäftsführung und die Generalversammlung der Landes-Tourismusorganisation eingerichtet und gibt für strategisch relevante Entscheidungen entsprechende Empfehlungen ab. „Unter dem Vorsitz von Robert Seeber hat das Strategie-Board des Oberösterreich Tourismus in den vergangenen Jahren überaus wertvolle Impulse für die Weiterentwicklung des Tourismus in Oberösterreich gesetzt. Auch Karlheinz Eder hat nicht nur maßgeblich die Entwicklung des Salzkammergutes mitgestaltet, sondern mit seiner Branchenkenntnis den gesamten Tourismus in Oberösterreich geprägt und mitgestaltet“, unterstreicht auch Andreas Winkelhofer, Geschäftsführer des Oberösterreich Tourismus.

Michael Herb, MSc

Presse LR Achleitner

Telefon: +43 732 77 20-151 03, +43 664 600 72-151 03

E-mail: michael.herb@ooe.gv.at